

**A N F R A G E** von Mario Fehr (SP, Adliswil) und Vreni Müller-Hemmi (SP, Adliswil)  
betreffend die Realisierung des geplanten kantonalen Radweges im Sihltal

---

Im letztjährigen Bericht des Regierungsrates an den Kantonsrat über das Bauprogramm der Staatsstrassen für die Jahre 1992-1994 war die Realisierung des kantonalen Radweges auf dem Gebiet der Gemeinde Adliswil (Grenze Zürich bis Langnau a. A.) ab dem Jahre 1992 vorgesehen. Die Linienführung dieses Radweges führte seinerzeit in Adliswil zu heftigen lokalpolitischen Kontroversen. In Zusammenarbeit mit dem Kantonalen Tiefbauamt konnte das Problem einer befriedigenden Lösung zugeführt werden. Die Verwirklichung des Radweges wird deshalb heute von der Adliswiler Bevölkerung gewünscht. Mit diesem Radweg könnte für Velofahrerinnen und Velofahrer eine wichtige Lücke in der Verbindung zwischen Zürich und den Naherholungsgebieten im Sihlwald und im Horgenberg geschlossen werden. Die Befahrung der Sihltalstrasse ist für diese Gruppe von Verkehrsteilnehmern viel zu gefährlich. Es ist zudem wichtig, dass Velofahrerinnen und Velofahrer nicht mehr auf die bestehenden Fusswege der Sihl entlang ausweichen müssen, was immer wieder zu unerwünschten und unnötigen Spannungen zwischen Fussgängern und Velofahrern führt. Im neuesten Bericht des Regierungsrates an den Kantonsrat über das Bauprogramm der Staatsstrassen für die Jahre 1993-1995 ist die Realisierung dieses Radweges erst ab 1994 vorgesehen. Und dies, obwohl gemäss Bauprogramm das Projekt "vor dem Abschluss steht", eine Realisierung also früher möglich wäre. Wir bitten den Regierungsrat daher um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Was sind die Gründe dafür, dass der geplante Radweg im Sihltal entgegen früheren Absichtserklärungen des Regierungsrates erst ab 1994 realisiert werden soll?
2. Teilt der Regierungsrat die Ansicht, dass die Fertigstellung des Radweges durch das Sihltal nach wie vor ein Interesse breiter Bevölkerungskreise entspricht und ihm deshalb hohe Priorität beizumessen ist?
3. Ist der Regierungsrat deshalb bereit, ernsthaft zu prüfen, ob die Realisierung des kantonalen Radweges durch das Sihltal vor 1994 in Angriff genommen werden kann?

Mario Fehr  
Vreni Müller-Hemmi